

Informationen für Mitglieder der Fotofreunde Eningen e. V. über die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a DSGVO ist der Vorstandsvorsitzende, Dieter Hank. Adresse von Vorstand und Verein:

Fotofreunde Eningen e. V. c/o Dieter Hank

Max-Planck-Str. 25

72800 Eningen u. A.

07121 / 88733

datenschutz@fotofreunde-eningen.de

2. Erhebung von Daten

Die Fotofreunde Eningen erheben nur die ihnen von den Mitgliedern überlassenen Daten: Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail-Adresse, außerdem das Eintrittsdatum.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Fotofreunde Eningen verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

a) Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden die in Nr. 2 genannten Daten verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

b) Zum Zwecke der Organisation der Vereinsarbeit und zur Eigenwerbung der Fotofreunde Eningen werden Informationen über Vereinsaktivitäten und ein Newsletter an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versandt. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

c) Mit schriftlicher Einwilligung des jeweiligen Mitglieds werden dessen Daten nach Nr. 2 den anderen Mitgliedern als Adressliste, E-Mail-Liste und Telefonliste zur Erleichterung der Kommunikation im Verein zugänglich gemacht.

4. Art der Verarbeitung

Unter Verarbeitung von Daten werden z. B. folgende Vorgänge verstanden: Erheben, Erfassen, Ordnen, Speichern, Verwenden, Übermitteln, Verbreiten sowie Löschen von Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO).



Die in Nr. 2 lit. a genannten Daten sind Pflichtdaten. Eine Person kann nur Vereinsmitglied sein und werden, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.

Die Daten der Mitglieder werden dem Vorstand und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Allen für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.

5. Speicherdauer:

a) Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten nach Nr. 2 lit a werden 2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

b) Falls ein Mitglied der Zusendung von Informationen nach Nr. 2 lit b widerspricht, wird diese Zusendung unverzüglich beendet.

6. Betroffenenrechte:

Den Vereinsmitgliedern steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei dem in Nr. 1. genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden. Den Vereinsmitgliedern steht ferner ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

0711 / 615541-0

Stand: 06.10.2020